

Emma Matratzen

Den Schweizer Markt im Visier

Montag, 06.05.2019

Emma Matratzen hat eine speziell auf den Schweizer Markt und auf die Schlafgewohnheiten der Schweizer angepasste Matratze entwickelt. Sie wird nahe Zürich für den Schweizer Markt produziert und ist schweizweit beliebt. Seit ihrer Markteinführung vor zwei Jahren wächst die Nachfrage stetig. Daher plant das Unternehmen Emma Matratzen GmbH neben dem weiteren Ausbau des Online-Geschäfts jetzt auch Kooperationen mit Detailhändlern in der Schweiz.

Der Markteintritt in der Schweiz gelang Emma mit der „Emma Original“, seit April 2017 ist die eigens für den Markt entwickelte Matratze „Emma Swiss“ online erhältlich. Sie ist das Resultat von sorgfältig analysiertem, direktem Kundenfeedback, anhand dessen das Unternehmen die Schlafgewohnheiten der Schweizer in die Produktentwicklung einfließen lassen konnte. Emma Swiss ist technischer im Aufbau als das Original und verfügt über eine speziell auf die Kundenbedürfnisse zugeschnittene Struktur. „Wir haben uns bewusst dafür entschieden, die Emma Swiss von lokalen Produzenten herstellen zu lassen. Die Produktionsqualität ist extrem hoch und die Konsumenten wünschen und schätzen den lokalen Charakter“, erklärt Manuel Müller, Gründer und Geschäftsführer der Bettzeit GmbH, Muttergesellschaft von Emma Matratzen.

„Der Schweizer Markt tendiert zu etwas technisch versierteren Modellen, darum haben wir bei der Schweizer Emma zusätzliche Einleger eingebaut. So passt sich die Matratze beim Schlafen dem Körper bestmöglich an“, erläutert Felix Focken, Country Manager der Emma Matratzen GmbH für die Schweiz, Deutschland und Österreich.

„Mit der Schweizer Emma bieten wir Detailhändlern ein attraktives Markenprodukt, das genau für ihren Markt optimiert ist und als Bed-in-a-Box eine neue Kategorie in das angebotene Sortiment bringt“, sagt Focken. „Durch die Herstellung in der Schweiz erfolgt die Lieferung an den Kunden innerhalb von 1-3 Werktagen, was zudem die Lagerung im Ladengeschäft erspart.“ In naher Zukunft schaltet Emma auch TV-Werbung in der Schweiz und bietet Detailhändlern die Option, in dieser genannt zu werden. „Unsere Partner profitieren von unseren Marketinginvestitionen, die sich allein 2018 auf 25 Mio. Euro beliefen – nicht nur durch die Steigerung der Markenbekanntheit, sondern auch durch gemeinsame Werbemaßnahmen“, erklärt Focken.

Emma Matratzen befindet sich seit seiner Gründung 2015 auf rasantem Expansionskurs. In 19 Ländern weltweit ist Emma aktuell online erhältlich, in rund 550 Fachgeschäften für Möbel und Matratzen verschiedener Handelspartner kann sie europaweit bereits stationär erworben werden. Über 350.000 Emma Matratzen wurden bislang verkauft. „Unser Angebot, guten Schlaf zu fördern, spricht Menschen weltweit an – insbesondere da Schlaf nach gesunder Ernährung und Fitness zu einer Art Lifestyle-Thema geworden ist“, erklärt Müller, der den internationalen Expansionskurs maßgeblich gestaltet und verantwortet. „Da die Gewohnheiten rund um das Thema Schlafen und das Level der Online-Shopping-Affinität sehr heterogen sind, gestalten wir jeden Markteintritt individuell, so auch in der Schweiz.“

Den Schweizer Markt im Visier

Links

- [Emma Matratzen](#)